

Fanprojekt Dresden e.V. | Löbtauer Straße 17 | 01067 Dresden

1. FC Heidenheim
Fanprojekt Heidenheim
Polizei Heidenheim
LH Dresden
SG Dynamo Dresden
Polizeidirektion Dresden
Bundespoleiinspektion Dresden
DFL – Abt. Fanangelegenheiten
DFB – Fachbereich Fanbelange
Koordinationsstelle Fanprojekte

FON
0351 48 52 049

FAX
0351 48 52 056

MAIL
mail@fanprojekt-dresden.de

WEB
www.fanprojekt-dresden.de

BANKVERBINDUNG
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE20 8505 0300 3120 0350 08
BIC: OSDDDE81

Steuer-Nummer:
203/141/10227K03

Vereinsregister-Nummer: 4249
Gerichtsstand Dresden

Alle per E-mail

20.09.2021

Begegnung der 2. Fußballbundesliga zwischen dem 1. FC Heidenheim und der SG Dynamo Dresden am 12.09.2021

ANERKANNTER FREIER
TRÄGER DER KINDER-
UND JUGENDHILFE

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir schreiben Ihnen, um uns für die Zusammenarbeit bei o.g. Spiel zu bedanken und die Sichtweise der Dynamo-Fans auf den Spieltag und seine Rahmenbedingungen zu schildern. Von den ca. 700 angereisten Dynamo-Fans haben **77** Personen an unserer Online-Umfrage zu diesem Spiel teilgenommen.

Zur Zusammenarbeit im Vorfeld:

In der Woche vor dem Spiel kontaktierten wir die Polizei aus Heidenheim. Mit dem Einsatzleiter, Herrn Müller, führten wir ein konstruktives Telefonat. Mit der Fanabteilung der SG Dynamo Dresden haben wir uns ebenfalls über den Spieltag ausgetauscht.

Der Spieltag:

Das Fanprojekt Dresden war mit zwei hauptamtlichen Mitarbeitern vor Ort. Der größte Teil der Gäste-Fans war wie üblich individuell mit PKW und Kleinbussen angereist. Insgesamt waren ca. 700 Dynamo-Fans im Albstadion zu Gast.

Bei der Anreise der Gästefans kam es zu kleineren Problemen, da der Gästeparkplatz nicht ausgeschildert ist. Vor Ort wurde das langwierige Kontrollieren von 3G bemängelt sowie der Ausfall einer Kasse am Imbissstand. Auch dass Aufkleber abgegeben werden mussten, sorgte für Unmut. Die Stimmung im Block wurde überwiegend gelobt.





Rückmeldungen der Dynamo-Fans per Onlinefragebogen (Auszüge):

In unserem Auswärtsfragebogen schilderten viele Dynamo-Fans ihre Sicht auf den Spieltag, die wir Ihnen an dieser Stelle auszugsweise wiedergeben möchten (Fehler und Wortwahl im Original. Der Wahrheitsgehalt und die Relevanz der Kommentare können nicht überprüft werden).

Rückmeldungen im Detail:

Parkplatzsituation war leider nicht wie in den Auswärtsinfos angegeben, was uns auch die FCH-Ordner mitteilten. Im Wald vor dem Stadion standen 2 Frauen, welche die Coronatests kontrollierten-viel zu wenig. Nachdem wir ca.25 min anstanden, durften wir dann zum Stadionvorplatz, wo noch mal 3 Personen für die Coronatests da waren. Das waren zu wenige. Am Einlass war eine Frauenschlange nicht gekennzeichnet, erst als ich vor dem Ordner, welcher die Karte prüft, stand, sagte dieser mir, dass ich ganz nach links müsste. Des Weiteren gab es fast keine Ausschilderungen, so dass wir immer nach dem Weg fragten; erhielten jedoch immer nette Hilfe. Dies betraf sowohl den Hin- als auch den Rückweg. Im Stadion fiel zudem noch eine Kasse bei den Getränken aus, welche wohl kurzfristig nicht reperabel war, was zu einem Stau in diesem Bereich führte.

Gästeparkplatz war nicht genügend ausgeschildert/ erklärt

Dass die Autobahnausfahrt, die auf dem kürzesten Weg liegt, baustellenbedingt gesperrt ist, ist ärgerlich, liegt aber weder im Zuständigkeitsbereich des Heimvereins noch von Dynamo. Dass diese Info weder im Navigationssystem noch im Verkehrsfunk übermittelt wird, zeigt den Stand von Digitalisierung und Kommunikation in Deutschland. Endlich wieder ein Auswärtsspiel live! Aufgrund der reduzierten Zuschauerzahlen war die Parkplatzsuche, der Weg zum Stadion und der Einlaß recht entspannt. Dass der Sicherheitsdienst mich dann am Einlaß zweimal komplett - einschließlich Münzfach im Portemonnaie - kontrolliert, fand ich schon befremdlich, aber was soll's. Ich hatte nichts zu verbergen. Am Getränkestand ging es sehr zügig. Dafür war am Imbißstand nur eine Kasse in Betrieb, weswegen die Wartezeit sehr lang war. Aber der O-Ton der Bedienung - "die Dynamo-Fans sind alle sehr geduldig und nett" - bestätigt auch hier die rundum entspannte Atmosphäre am heutigen Spieltag. Aber eins ist klar: wir alle wünschen uns schnellstens wieder einen ausverkauften vollen Gästeblock! Das Spielergebnis war leider nicht nach Wunsch, aber das habe ich in Heidenheim noch nie anders erlebt.

Sehr freundliche Ordner bei Kontrolle von 3G

Corona Kontrollen katastrophal Auswärts Parkplatz mit beiden Adressen leider nicht in Google Maps gefunden :c Sonst alles top! Auf dynamo





Probleme bei der Anreise: Der in der Faninfo beschriebene Gästeparkplatz war nicht zu erreichen bzw. keine Ausschilderung etc., sodass man sich dann irgendwo in der Nähe einen Parkplatz gesucht hat. Zur Stimmung: Trotz Niederlage und Corona Einschränkungen ordentliche Stimmung, aber natürlich noch mit Luft nach oben

Zum Verhalten Polizei/Heimfans: Alle waren sehr entspannt und freundlich (anders als in Rostock) Fazit: Im gesamten ein ordentlicher Auftritt von Fanseite mit entspanntem Umfeld vor dem Stadion. Einziges Manko ist das Ergebnis

Der Block war nicht überfüllt, was sehr angenehm war. Die Stimmung war vor allem nach dem Dresdner Tor richtig gut, die Akustik ist in Heidenheim sehr gut. Der Einlass war an sich unkompliziert, durch die Verteilung von 3G Bändchen und einen extra Einlass für Frauen. Zu bemängeln ist, dass Aufkleber abgenommen wurden

Ein weiterer Kritikpunkt ist das Fehlen von Mülleimern in den Toilettenkabinen der Frauentoilette im Gästeblock. So kann man seine Hygieneartikel nicht ordentlich entsorgen.

Die aktuellen Umstände (Corona und die daraus resultierenden 3G Kontrollen) sind zwar absolut nervig, allerdings wohl leider nicht zu ändern. Heidenheim hat es gut gemacht und jeden bereits vor der Ticketkontrolle auf seinen Test (oder Impfung...) kontrolliert, sodass die Wartezeit anschließend gar nicht erst lang werden konnte. Das liegt zwar auch mit an der relativ geringen Anzahl an zugelassenen Gästefans, dennoch war die Lösung nicht schlecht. Hinzufügen muss man, dass die Ordner fast ausnahmslos freundlich waren und auch der Polizei lässt sich diesmal wohl kaum etwas vorwerfen. Diese machten einen ruhigen und gelassenen Eindruck, waren bloß etwas sehr motiviert Pyrotechnik aufzuspüren. (Alles bloß meine Wahrnehmung) Nun zum Support. Man muss sagen, dass die Stimmung diesmal wieder auf einem guten Niveau war und es Phasen gab, in denen wir wieder relativ laut waren. Auch die beiden Capos haben ihre Sache gut gemacht, nur das neu überlegte Lied hat ja offensichtlich nicht so ganz eingeschlagen. Abschließend würde ich sagen, dass mein Eindruck von dieser Auswärtsfahrt an sich ein positiver ist. Es gab keinerlei Probleme und die Feuerwurst hat dort schließlich auch geschmeckt :D (zumindest uns). Dass solche Eindrücke immer unterschiedlich sind ist klar, aber wir alle hatten zumindest einen ähnlichen

Danke für Eure Arbeit!

- Polizei ohne Maske im Stadion*
- 3 G Einlass Kontrolle wurde nur von einer Person durchgeführt weshalb sich eine lange Schlange gebildet hatte wo keiner einer Maske auf hatte*
- Heidenheimer versuchten gelegentlich Provokation gegen Dresden Fans*





Unser erstes Auswärtsspiel seit Februar 2020 in Regensburg! Anreise zum ausgewiesenem Parkplatz verlief ohne Zwischenfälle, Ankunft um 12:15. 3G Kontrolle verursachte dann etwas Stau, da hätte ich mir mehr Entzerrung gewünscht, war aber letztendlich kein Problem. Einlass problemlos. Catering mit einer Essensausgabe war zu wenig. Später kamen dann noch Probleme mit dem kontaktlosen Bezahlen dazu, die nach Spielende erfreulicherweise zur Ausgabe von Freibier führte. Hier ist sich Verbesserungsbedarf. Erfreulich war, dass es richtiges Bier gab. Toilettensituation war angemessen. Stimmung im Block war gut, besonders dann nach dem Ausgleich, ich frage mich natürlich, ob man nach 18 Monaten gleich zwei neue Lieder einführen muss. Da hätte ich mir eher mehr Klassiker gewünscht, "Kosovo" zum Beispiel. Der späte Treffer von HDH trübte dann natürlich die Stimmung gewaltig, die Mannschaft kam leider nicht zum Zaun, obwohl der Block sie gefeiert hat. Rückweg und Abreise ohne Zwischenfälle. Polizeipräsenz in Heidenheim gewohnt zurückhaltend, was dich einmal mehr auszählte, allerdings fielen mir am Ausgang eine Vielzahl von Zivilbeamten auf, die ein ungemütliches Gefühl hinterließen. Alles in allem eine gelungene Rückkehr ins Stadion für mich, auch wenn ich mir ein anderes Ergebnis gewünscht hätte.

Sinnlose Abnahme der Aufkleber durch den Ordnungsdienst. Ansonsten gute Stimmung nur leider zu wenige vollmotivierte, die 90 Minuten mitgezogen haben.

Polizei ungewöhnlich zurückhaltend und entspannt unterwegs, der Ordnungsdienst jedoch war äußerst kleinlich und nahm vor sensiblen Sachen wie dem Inhalt einer Geldbörse keine Rücksicht... und das wegen Aufklebern

Absolutes No-Go dass der Ordnungsdienst versucht Aufkleber anzunehmen und diese in Müllsäcke schmeißen will

Stimmung war sehr gut, nur die Sitzplätze waren (wieder mal) ohne Elan

Es müssen alle wirklich alle zusammenhalten und es kann nicht sein das wenn das 2:1 fällt die Leute gehen sowas brauchen wir nicht und erst recht nicht auswärts!

Mega Stimmung, auch nach der Niederlage wurde die Manschaftt gefeiert, so wie es sich gehört.

Habe mich gefreut, dass so viele Dynamofans in Heidenheim waren und super Stimmung gemacht haben.





Fazit:

Die Gegebenheiten rund um das Spiel in Heidenheim bewerteten die Dynamo-Fans in unserer Online-Umfrage mit der Durchschnittsnote 2,03.

Die Einlasssituation wurde mit 2,38 benotet. Dies ist eine vergleichsweise durchschnittliche Bewertung.

Das Verhalten des Ordnungsdienstes erreichte mit der Note 2,32 einen leicht unterdurchschnittlichen Wert.

Das Verhalten der Polizei sowohl im Stadion (2,05) als auch außerhalb des Stadions (2,18) wurde insgesamt positiv eingeschätzt, ist jedoch ca. eine halbe Note schlechter, als beim letzten Spiel in Heidenheim mit Dynamo-Fans.

Die Stimmung im Gästeblock benoteten die Dynamo-Fans mit 1,89. Dies stellt eine überdurchschnittliche Bewertung dar.

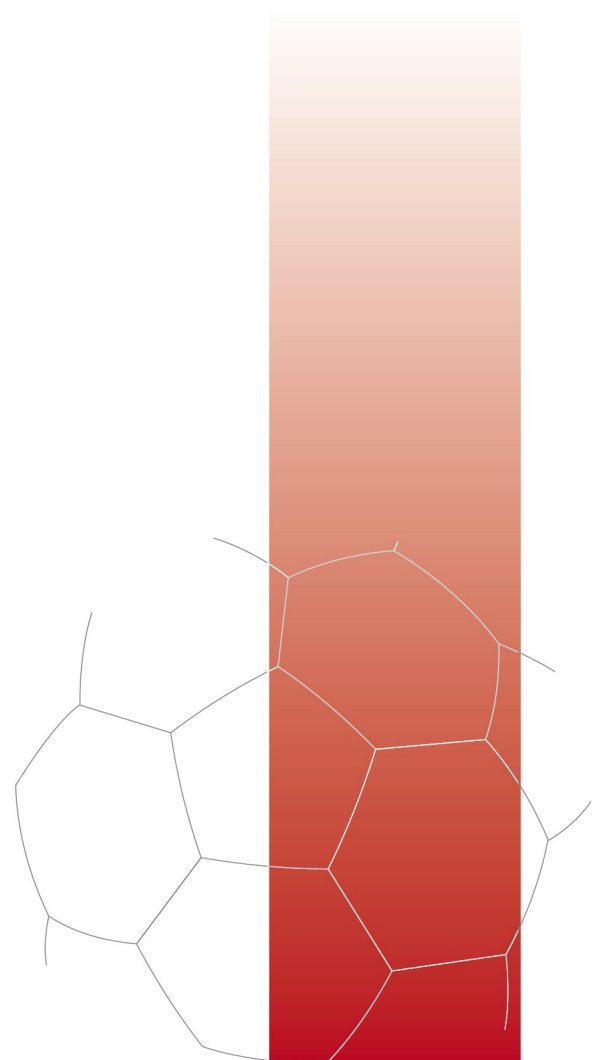
Das eigene Verhalten in Heidenheim bewerteten die Fans mit 1,36. Dies ist eine sehr gute Note; es gab aber auch keine größeren negativen Vorfälle.

An der Online-Befragung nahmen insgesamt 77 Fans teil, was einer Mitmachquote von über 10% der Gästefans darstellt.

Sollten von Ihrer Seite noch Fragen oder Anmerkungen bestehen, so können Sie sich gerne bei uns melden.

Mit freundlichen Grüßen

Fanprojekt Dresden



**Spiel vom 12.09.2021 gegen den 1. FC Heidenheim
(77 Dynamo-Fans haben teilgenommen)**

Durchschnitt (Schulnoten)

Einlasskontrolle am Gästeblock:	2,38
Sicherheits-/Ordnungsdienst allgemein:	2,32
Stimmung im Gästeblock:	1,89
Verhalten der Polizei im Stadion:	2,05
Verhalten der Polizei außerhalb des Stadions:	2,18
Verhalten der Dynamo-Fans:	1,36

Die Anreise der Fans erfolgte durch

PKW/Kleinbus:	85,7 %
Fanbus:	1,3 %
Bahn:	9,1 %
Nahverkehr:	0,0 %
Sonstiges:	1,3 %

Gab es Probleme bei der An- und/oder Abreise

Ja:	7,8 %
Nein:	92,2 %

Haben sich die Fans über die Gegebenheiten/Bedingungen beim Auswärtsspiel bereits im Vorfeld erkundigt?

Ja:	76,6 %
Nein:	23,4 %

Woher sind die Fans vorrangig angereist?

Sachsen	39,0 %
Baden-Württemberg	28,6 %
Bayern	19,5 %

Wie oft fahren die Fans zu den Auswärtsspielen von Dynamo?

Fast immer:	24,7 %
Oft:	15,5 %
Gelegentlich:	39,0 %
Selten:	20,8 %

Verteilung der Steh- und Sitzplätze

Stehplatz:	80,5 %
Sitzplatz:	19,5 %

Alterszusammensetzung der Fans

unter 18 Jahre:	11,7 %
18-27 Jahre:	42,9 %
28-40 Jahre:	16,8 %
41-60 Jahre:	26,0 %
über 60 Jahre:	2,6 %

Anteil der Geschlechter

Männlich:	81,8 %
Weiblich:	18,2 %

